

20495-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Architektenleistungen für die Erweiterung der Mensa und Anbau von zwei OGS-Räumen an der Grundschule Alter Garten

OJ S 8/2025 13/01/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Castrop-Rauxel

E-Mail: vergabestelle@castrop-rauxel.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Architektenleistungen für die Erweiterung der Mensa und Anbau von zwei OGS-Räumen an der Grundschule Alter Garten

Beschreibung: Die Stadt Castrop-Rauxel beabsichtigt die Schaffung von weiteren OGS-Räumlichkeiten und eine Erweiterung der bestehenden Mensa für die Umstellung zum SJ 2026 /27 an der Grundschule Alter Garten. Die Nutzung soll ab dem SJ 2026/27 erfolgen. Es sind die Planungsleistungen eines/r Architekt/in gemäß den Leistungsphasen 3-8 nach §§ 34 ff. HOAI zu erbringen. Unverzüglich nach Auftragsvergabe ist mit der Bearbeitung der Planunterlagen zur Erwirkung der Baugenehmigung zu beginnen. Direkt anschließend daran sind die Planungsleistungen der darauffolgenden Leistungsphasen ohne Verzögerungen bis zu der Beendigung der LPH 8 gemäß HOAI, § 34 HOAI durch zu führen. Die Einreichung der kompletten genehmigungsfähigen Bauantragsunterlagen ist bis zum 15.06.2025 anzustreben.

Kennung des Verfahrens: e144ed29-faa4-4efd-8ea6-a9d464e2ce2a

Interne Kennung: 60-2024-47

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Die Vergabe erfolgt in einem offenen Vergabeverfahren ohne vorgelagerten Planungswettbewerb und ohne Lösungsvorschläge.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden, 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Alter Garten 18

Stadt: Castrop-Rauxel

Postleitzahl: 44581

Land, Gliederung (NUTS): Recklinghausen (DEA36)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Grundschule Alter Garten

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 137 819,38 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXPSYDGDZFFZ

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrugsbekämpfung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Architektenleistungen für die Erweiterung der Mensa und Anbau von zwei OGS-Räumen an der Grundschule Alter Garten

Beschreibung: Die Architektenleistung nach § 34 ff. HOAI 2013 umfasst die Erweiterung der bestehen-den Mensa und Anbau von zwei OGS-Räumen inkl. Herrichtung der umliegenden Außen-anlagen auf dem Schulgelände. Die Erweiterung der Mensa inkl. der Küche und Nebenräume ist mit einer Bruttogrundfläche von rd. 262 m² geplant. Diese beinhaltet des Weiteren eine Anlieferung, Vorbereitung, Spülküche, Ausgabe, Lagerraum, Personalraum und eine Toilettenanlage für das Personal. Die Mensa, sowie alle Nebenräume sind barrierefrei zugänglich. Der zweigeschossige Anbau bestehend aus zwei OGS-Räumen (jeweils ca. 75,00 m²) soll eine direkte Anbindung in Form eines Steges und eines Treppenhauses mit einem Aufzug an das Schulgebäude haben. Dieser ist mit einer Bruttogrundfläche von rd. 275 m²

geplant. Die OGS-Räume, sowie alle anderen Klassenräume sind zukünftig barrierefrei zugänglich. Entsprechend der aktuellsten Standards und in Anbetracht der allseits angestrebten Klimaneutralität ist ein Energiestandard nach KfW40 einzuhalten, dazu wird u.a. die Konstruktion komplett in Holzrahmenbauweise errichtet und der Dachaufbau gemäß den Vorgaben der Stadt Castrop-Rauxel mit einem Gründach mit Photovoltaik-Elementen ausgeführt. Die zuvor genannten Vorgaben sind möglichst bereits bei der Genehmigungsplanung, spätestens aber bei der Ausführungsplanung zu berücksichtigen. Grundsätzlich ist die von der Auftraggeberin vorgegebene Entwurfsplanung entsprechend des nachfolgend dargestellten Raumprogrammes unter Berücksichtigung der Lage und der funktionalen Zusammenhänge in eine genehmigungsfähige Form zu bringen und entsprechend umzusetzen. Kostenrahmen für Erweiterung der Mensa Die Einhaltung des vorgegebenen Kostenrahmens ist von zentraler Bedeutung, da von diesem Kriterium die Realisierung des Vorhabens abhängig ist. Auf eine wirtschaftliche Planung und Ausführung wird Wert gelegt. Der veranschlagte Kostenrahmen von rd. 715.000,00 netto ist bezogen auf die KG 200, 300, 400 und 500 gemäß DIN 276 festgelegt. Kostenrahmen für Anbau von zwei OGS-Räumen Die Einhaltung des vorgegebenen Kostenrahmens ist von zentraler Bedeutung, da von diesem Kriterium die Realisierung des Vorhabens abhängig ist. Auf eine wirtschaftliche Planung und Ausführung wird Wert gelegt. Der veranschlagte Kostenrahmen von rd. 702.500,00 netto ist bezogen auf die KG 200, 300, 400 und 500 gemäß DIN 276 festgelegt. Für das Honorar wird die Honorarzone III - Mindestsatz verbindlich vorgegeben. Die Kostenvorgabe wurde auf Basis des Raumprogramms ermittelt und sollte eingehalten werden. Unverzüglich nach Auftragsvergabe ist mit der Bearbeitung der Planunterlagen zur Erwirkung der Baugenehmigung zu beginnen. Direkt anschließend daran sind die Planungsleistungen der darauffolgenden Leistungsphasen ohne Verzögerungen bis zu der Beendigung der LPH 8 gemäß HOAI, § 34 HOAI durch zu führen. Die Einreichung der kompletten genehmigungsfähigen Bauantragsunterlagen ist bis zum 15.06.2025 anzustreben. Zur Einhaltung dieser ambitionierten Frist wird ein umfangreicher Teil ein der benötigten Unterlagen von Seiten der Stadt Castrop-Rauxel zur Verfügung gestellt. Folgende Unterlagen dazu liegen bereits vor: - Grundriss Erdgeschoss, M 1:100 (Vorentwurf) - Auszug aus dem Geodatenbestand, M 1:1000 - Lageplan (Übersichtsplan), M 1:500 - Raumprogramm - Anfrage Leitungsauskünfte - Anfrage Kampfmittelräumung Die vorliegenden Pläne und Unterlagen sind gemäß den bauordnungsrechtlichen Vorgaben der Stadt Castrop-Rauxel zu einem genehmigungsfähigen Antrag auszuarbeiten und die weiteren vorzulegenden Unterlagen (Berechnungen, Brandschutzkonzept etc.) zu ergänzen.
Interne Kennung: 60-2024-47

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden, 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die nachfolgenden Positionen kommen optional zur Ausführung. Die Vergütung erfolgt gemäß der Grundlage der Honorartafel, § 35 HOAI nach tatsächlichem Zeitaufwand für zusätzliche Leistungen. Aus LPH 4 Einholung von ggfs. benötigten Nachweisen, insbesondere technischer, konstruktiver und bauphysikalischer Art für die Erlangung behördlicher Zustimmungen im Einzelfall. Aus LPH 8 Tätigkeit als verantwortlicher Bauleiter, soweit diese Tätigkeit über die Grundleistungen der LPH 8 hinausgeht. Aus LPH 9

Objektbetreuung, falls Mängelfeststellung vor Ablauf der Verjährungsfristen für Mängelansprüche gegenüber den ausführenden Unternehmen aufkommen.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Alter Garten 18

Stadt: Castrop-Rauxel

Postleitzahl: 44581

Land, Gliederung (NUTS): Recklinghausen (DEA36)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Grundschule Alter Garten

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 27/03/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: a) Angaben zur Eintragung in das Berufsregister b)

Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft c) Angaben über das Nichtvorliegen

von Ausschlussgründen Nachweisführung: a) Eigenerklärung zur Eignung,

Leistungsbeschreibung Anlage 1, Nachweis über die Berechtigung zur Führung der

Berufsbezeichnung b) Eigenerklärung zur Eignung, Leistungsbeschreibung Anlage 1 c)

Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen und ggf. auf besondere

Anforderung des Auftraggebers zur Bestätigung der Eigenerklärung entsprechende Nachweise

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und Berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: a) Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden

Leistung vergleichbar sind b) Angaben zu Arbeitskräften (in den letzten fünf abgeschlossenen

Geschäftsjahren und aktuell Durchschnitt mindestens drei Berufsträger) c) Angaben zur

Berufserfahrung (mind. 5 Jahre bei Projektleitung und Stellvertretung) d) Referenzprojekte zu

vergleichbaren Leistungen (mind. 2) Nachweisführung: a) Eigenerklärung zur Eignung,

Leistungsbeschreibung Anlage 1 b) Eigenerklärung zur Eignung, Leistungsbeschreibung

Anlage 1 und ggf. auf besondere Anforderung des Auftraggebers zur Bestätigung der

Eigenerklärung entsprechende Nachweise c) Darstellung der Berufserfahrung der Beteiligten

in der Bauleitung bzw. Ausführungsplanung

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: a) Angaben zum Umsatz des Unternehmens in den letzten fünf abgeschlossenen Geschäftsjahren b) Angaben zur Betriebs- und Berufshaftpflichtversicherung Nachweisführung: a) Eigenerklärung zur Eignung, Leistungsbeschreibung Anlage 1 b) Eigenerklärung zur Eignung und ggf. auf besondere Anforderung des Auftraggebers zur Bestätigung der Eigenerklärung entsprechende Nachweise d) Es müssen mindestens zwei Referenzprojekte einer vergleichbaren Leistung (Holzrahmenbauweise, Gründach u.a.) nachgewiesen werden, die seit dem 01.11.2019 abgeschlossen wurden. Als abgeschlossen werden Projekte gewertet, die zumindest eine abgeschlossene Bearbeitung der LPH 3-8 (§ 34 HOAI) durch den Bewerber beinhalten oder grundsätzlich die Ausführung einer vergleichbaren Leistung. Berücksichtigt wird die Anzahl der Referenzen aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft. Es werden folgende Mindestanforderungen in Form von Ausschlusskriterien an jedes ein-zelne Referenzprojekt gestellt: - Jede Referenz umfasst grundsätzlich die Ausführung einer vergleichbaren Leistung (Holzrahmenbauweise, Gründach u.a.): Objektplanung Gebäude - mindestens in-nerhalb der Honorarzone III mit Baukosten für die Kostengruppe 300 und 400 von mindestens 1 Million EUR (netto). - Die entsprechende Tabelle in Anlage 1, Punkt B, "II. Referenzen zu ähnlichen Pro-jekten seit dem 01.11.2019 " ist für jede Referenz vollständig auszufüllen. Dies schließt die Nennung eines Ansprechpartners und Telefonnummer des Referenz-gebers mit ein. Wie bei jeder Referenz muss durch den damaligen Auftraggeber die Weitergabe der entsprechenden Angaben bestätigt werden. - Die Referenzen müssen Exposés mit aussagekräftigen Bildern und Beschreibungen belegt werden. Hierbei soll die Darstellung je Referenzprojekt auf 1 DIN-A4-Blatt beschränkt sein. - Jede Referenz umfasst grundsätzlich die Planung einer Baumaßnahme durch den Bewerber, bei der die Übergabe an den Nutzer (Abschluss LPH 8) nicht vor dem 01.11.2019 erfolgt ist. - Jede Referenzwertung umfasst mindestens die vollständige und abgeschlossene Bearbeitung der LPH 3-8 (§ 34 HOAI) durch den Bewerber. Die Zusammenfassung mehrerer Objekte zu einer Referenzwertung ist möglich (Beispiel: Objekt 1: LP 2-5 und 8; Objekt 2: LP 5-7). Auch laufende Projekte können so als Teilreferenz ange-geben werden, sofern das Referenzobjekt mindestens zu 80% abgeschlossen ist und die vorangegangenen Leistungsphasen entsprechend der geforderten Anforderungen erfüllt wurden. Für die Anerkennung als Referenz können nur durch den Bewerber vollständig abgeschlossene Leistungsphasen berücksichtigt werden. Die durch den Bewerber geleisteten Leistungsphasen sind im Exposé anzugeben. Bitte beachten Sie, dass jede Teilreferenz die anderen Kriterien trotzdem vollständig erfüllen muss (Honorarzone, Bausumme etc.).

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Die Gesamtsumme aus Honorarkosten, Kosten für besondere Leistungen und der Neben-kosten werden in der beigefügten Matrix bewertet. Die Bewertung erfolgt rechnerisch wie folgt: Der günstigste Anbieter bekommt 5 Punkte. Anschließend wird die prozentuale Abwei-chung der Angebote vom Mindestangebot ermittelt. Der ermittelte Wert wird prozentual von der maximalen Punktzahl abgezogen und kaufmännisch auf 2 Nachkommastellen gerundet. Das führt zu den Wertungspunkten.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Umsatz mit Leistungen gem. § 34 HOAI

Beschreibung: In den letzten fünf abgeschlossenen Geschäftsjahren muss ein Mindestumsatz von im Durchschnitt 100.000,- EUR p.a. (netto) mit Leistungen gem. § 34 HOAI erwirtschaftet worden sein. Ein über den o. g. Mindestumsatz hinausgehender durchschnittlicher Umsatz mit Leistungen gem. § 34 HOAI wird wie folgt bewertet. Berücksichtigt wird die Summe des Umsatzes aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft
Mindestumsatz Punkte ab 100.000 ,- EUR (netto): 0 Punkte
ab 150.000 ,- EUR (netto): 1 Punkt
ab 200.000 ,- EUR (netto): 2 Punkte
ab 250.000 ,- EUR (netto): 3 Punkte
ab 300.000 ,- EUR (netto): 4 Punkte
ab 400.000 ,- EUR (netto): 5 Punkte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Anzahl Berufsträger

Beschreibung: Es müssen in den letzten fünf abgeschlossenen Geschäftsjahren und aktuell im Durchschnitt mindestens drei Berufsträger (Architekten oder Ingenieure, Bachelor/Master of Science/Engineering Studienschwerpunkt Architektur) als Festangestellte oder Inhaber beschäftigt worden sein. Eine über die oben genannte Mindestanzahl hinausgehende durchschnittliche Anzahl an Berufsträgern wird wie folgt bewertet. Berücksichtigt wird die Anzahl der Berufsträger aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft:
Anzahl Berufsträger: 3 = 0 Punkte
Anzahl Berufsträger: 4 = 1 Punkt
Anzahl Berufsträger: 5 = 2 Punkte
Anzahl Berufsträger: 6 = 3 Punkte
Anzahl Berufsträger: 7 = 4 Punkte
Anzahl Berufsträger ab 8 = 5 Punkte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Anzahl Referenzen

Beschreibung: Die Bewerber haben zum Nachweis ihrer technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit mindestens zwei Referenzprojekt einer vergleichbaren Leistung einzureichen. Eine über die oben genannte Mindestanzahl hinausgehende Anzahl an Referenzprojekten, die jeweils die Mindestanforderungen nach 4.5 der Leistungsbeschreibung erfüllen und somit als vergleichbar gelten, wird wie folgt bewertet. Berücksichtigt wird die Anzahl der Referenzen aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft:
Anzahl Referenzen: 2 = 0 Punkte
Anzahl Referenzen: 3 = 1 Punkte
Anzahl Referenzen: 4 = 2 Punkte
Anzahl Referenzen: 5 = 3 Punkte
Anzahl Referenzen: 6 = 4 Punkte
Anzahl Referenzen ab 7 = 5 Punkte
Mindestanforderungen Es müssen mindestens zwei Referenzprojekte einer vergleichbaren Leistung (Holzrahmenbauweise, Gründach u.a.) eingereicht werden, die seit dem 01.11.2019 abgeschlossen wurden. Als abgeschlossen werden Projekte gewertet, die zumindest eine abgeschlossene Bearbeitung der LPH 3-8 (§ 34 HOAI) durch den Bewerber beinhalten oder grundsätzlich die Ausführung einer vergleichbaren Leistung. Berücksichtigt wird die Anzahl der Referenzen aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft. Es werden folgende Mindestanforderungen in Form von Ausschlusskriterien an jedes einzelne Referenzprojekt gestellt:
- Jede Referenz umfasst grundsätzlich die Ausführung einer vergleichbaren Leistung (Holzrahmenbauweise, Gründach u.a.): Objektplanung Gebäude - mindestens innerhalb der Honorarzone III mit Baukosten für die Kostengruppe 300 und 400 von mindestens 1 Million EUR (netto).
- Die entsprechende Tabelle in Anlage 1, Punkt B, "II. Referenzen zu ähnlichen Projekten seit dem 01.11.2019 " ist für jede Referenz vollständig auszufüllen. Dies schließt die Nennung eines Ansprechpartners und Telefonnummer des

Referenzgebers mit ein. Wie bei jeder Referenz muss durch den damaligen Auftraggeber die Weitergabe der entsprechenden Angaben bestätigt werden. - Die Referenzen müssen Exposés mit aussagekräftigen Bildern und Beschreibungen belegt werden. Hierbei soll die Darstellung je Referenzprojekt auf 1 DIN-A4-Blatt beschränkt sein. - Jede Referenz umfasst grundsätzlich die Planung einer Baumaßnahme durch den Bewerber, bei der die Übergabe an den Nutzer (Abschluss LPH 8) nicht vor dem 01.11.2019 erfolgt ist. - Jede Referenzwertung umfasst mindestens die vollständige und abgeschlossene Bearbeitung der LPH 3-8 (§ 34 HOAI) durch den Bewerber. Die Zusammenfassung mehrerer Objekte zu einer Referenzwertung ist möglich (Beispiel: Objekt 1: LP 2-5 und 8; Objekt 2: LP 5-7). Auch laufende Projekte können so als Teilreferenz angegeben werden, sofern das Referenzobjekt mindestens zu 80% abgeschlossen ist und die vorangegangenen Leistungsphasen entsprechend der geforderten Anforderungen erfüllt wurden. Für die Anerkennung als Referenz können nur durch den Bewerber vollständig abgeschlossene Leistungsphasen berücksichtigt werden. Die durch den Bewerber geleisteten Leistungsphasen sind im Exposé anzugeben. Bitte beachten Sie, dass jede Teilreferenz die anderen Kriterien trotzdem vollständig erfüllen muss (Honorarzone, Bausumme etc.).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Reaktionszeit der Projektbeteiligten / Erreichbarkeit des Baugrundstückes

Beschreibung: Eine gute Erreichbarkeit des Baugrundstückes durch alle Mitglieder der Bergwerksgemeinschaft, die an der Planung und vor allem an der Bauleitung beteiligt sind, muss während der gesamten Bauphase gewährleistet sein. Bei mehreren möglichen Bürostandorten ist für jeden Standort ein gesonderter Nachweis vorzulegen. Zugesicherte Reaktionszeit bis 120 Minuten = 0 Punkte Zugesicherte Reaktionszeit bis 90 Minuten = 1 Punkt Zugesicherte Reaktionszeit bis 75 Minuten = 2 Punkte Zugesicherte Reaktionszeit bis 60 Minuten = 3 Punkte Zugesicherte Reaktionszeit bis 45 Minuten = 4 Punkte Zugesicherte Reaktionszeit bis 30 Minuten = 5 Punkte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDGDZFFZ/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Rückfrage sind ausschließlich über die Kommunikationsfunktion der Vergabepattform zu stellen. Sie werden dort fortlaufend anonymisiert allen Teilnehmern des Verfahrens beantwortet.

URL: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDGDZFFZ>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDGDZFFZ>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 13/02/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 6 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -alle in Ziffer 1 des "Verzeichnisses einzureichender Unterlagen" genannten Unterlagen, mit Ausnahme des Angebotsschreibens, der Leistungsbeschreibung Anlage 1 - Angebots- und Preisblatt und den Exposés der (zumindest 2) Referenzprojekte

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 13/02/2025 10:05:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Stadt Castrop-Rauxel Europaplatz 1 44575 Castrop-Rauxel Zi. 235

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Öffnung der Angebote wird von mindestens zwei Vertretern des Auftraggebers gemeinsam unverzüglich nach Ablauf der Angebotsfrist durchgeführt. Da nur elektronische Angebote zugelassen sind, wird die Teilnahme von Bietern und deren Vertretern bei der Öffnung nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Unterlagen, die mit dem Angebot, auszufüllen, zu erklären und einzureichen sind: -Angebotsschreiben -Eigenerklärungen a) zur Eignung (auch für alle Unterauftragnehmer, Eignungsleihende und Mitglieder einer Bietergemeinschaft) b) zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (auch für alle Unterauftragnehmer, Eignungsleihende und Mitglieder einer Bietergemeinschaft) c) zum 5. EU-Sanktionspaket gegen Russland - RUS-Sanktionen (auch für alle Unterauftragnehmer, Eignungsleihende und Mitglieder einer Bietergemeinschaft) -Kontakt Daten des persönlichen Ansprechpartners -ggf. Erklärung zu Unteraufträgen und Eignungsleihe -ggf. Verpflichtungserklärung zu Unteraufträgen und Eignungsleihe -ggf. Erklärung zur Bietergemeinschaft - Leistungsbeschreibung Anlage 1 -Exposés von zumindest 2 Referenzprojekten -Eine Darstellung der Berufserfahrung der Beteiligten -Nachweis über Berechtigung zur Führung der angegebenen Berufsbezeichnung

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der unter VI.4.1. genannten Vergabekammer kann allenfalls bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Eine wirksame Zuschlagserteilung ist erst möglich, wenn der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform

informiert hat und seit der Absendung der Information 15 Kalendertage (bei Versand per Telefax oder auf elektronischem Weg: 10 Kalendertage) vergangen sind. Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit: - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in IV.2.2. genannten Frist gerügt werden, oder - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden. Teilt der Auftraggeber einem Bewerber oder Bieter mit, dass er einer Rüge nicht abhelfen will, so kann der betroffene Bewerber oder Bieter wegen dieser Rüge nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen Nachprüfungsantrag stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Castrop-Rauxel

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Castrop-Rauxel

Registrierungsnummer: 055620004004-04001-08

Postanschrift: Europaplatz 1

Stadt: Castrop-Rauxel

Postleitzahl: 44575

Land, Gliederung (NUTS): Recklinghausen (DEA36)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@castrop-rauxel.de

Telefon: +49 2305-106-2186

Fax: +49 2305-106-2131

Internetadresse: <https://www.castrop-rauxel.de/>

Profil des Erwerbers: <https://www.castrop-rauxel.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Geschäftsstelle der Vergabekammer

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514112735

Fax: +49 2514112165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: c955f2cc-5afe-4867-9cff-4593276d542a-01

Hauptgrund für die Änderung: Korrektur – Beschaffer

Beschreibung: Entfernung des "Mindestsatzes" aus der Leistungsbeschreibung Korrektur des Preisblattes, indem Mensa und OGS getrennt wurden, ein Umbauzuschlag, Nachlass und Skonto eingetragen werden können.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Entfernung des "Mindestsatzes" aus der Leistungsbeschreibung Korrektur des Preisblattes, indem Mensa und OGS getrennt wurden, ein Umbauzuschlag, Nachlass und Skonto eingetragen werden können.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 09/01/2025

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: fafdafdb-6683-45c5-93c6-2fc326b48d81 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/01/2025 20:22:36 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 20495-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 8/2025

Datum der Veröffentlichung: 13/01/2025